Duell auf sizilianisch

von Nikolai von Michalewsky
Regie: Günter Siebert
Produktion: RB 1977, 47 Minuten

Barbara Herm, eine junge deutsche Journalistin, reist durch Sizilien, um für ihre Zeitschrift das Leben dort zu beschreiben. Per Zufall trifft sie den Schriftsteller Richard Graf, der seit vielen Jahren dort lebt, der die Mentalität dort genau kennt, und der bereit ist, seiner Landsmännin bei ihrer Arbeit etwas zu helfen. Einige Fotos, die die Journalistin bei einer öffentlichen Veranstaltung macht, werden plötzlich zu begehrten Objekten. Denn auf dieser Veranstaltung wird der Bürgermeister des Ortes erschossen, und auf den Fotos muß der Täter zu erkennen sein. Barbara Herm wird zur Zentralfigur einer Auseinandersetzung zwischen Polizei und einer Interessengruppe, die man gemeinhin "Mafia" nennt. Nikolai von Michalewski schildert in seinem Kriminalhörspiel den Kampf zwischen legalen und illegalen Machtformationen auf Sizilien.

Richard Graf: Horst Michael Neutze

Barbara Herm: Ursela Monn

Denaro: Michael Gahr

Tenente Niedda: Ulrich Matschoss

Italo Rudas: Ulrich von Bock

Erzähler: Ernst August Schepmann

Gisela Johannson, Herbert Steinmetz, Bernd Wiegmann, Leo Sylvester Huth